



JOHANNITER

Malteserorden



Aus Liebe zum Leben /



# ASPEKTE

Der Newsletter der Johanniter GmbH

## Wussten Sie schon?

Sie können die aktuellen ASPEKTE sowie ältere Ausgaben jederzeit und von überall abrufen unter:  
[www.johanniter.de/aspekte](http://www.johanniter.de/aspekte)



Sonderaspekte  
11. Dezember 2023



JOHANNITER

# Editorial

## Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

im derzeit starken Umbruch unseres Gesundheitswesens kann Weiterentwicklung auch Wachstum bedeuten. Aus diesem Grund freuen wir uns ganz besonders, dass wir mit unseren neuen Häusern in Hamm und Gronau/Westfalen drei weitere Kliniken und damit vor allem auch rund 3.300 neue Mitarbeitende in der Johanniter-Familie begrüßen dürfen.

Unser Leitbild vor Augen, werden wir im kollegialen Miteinander wichtige Schritte für eine zukunftsweisende Versorgung gehen. Unser strategisches Ziel eines wertebasierten Wachstums gibt uns dabei den Rahmen für den Erhalt und Ausbau einer qualitativ hochwertigen und gleichzeitig dem Menschen zugewandten Medizin und Pflege vor. Denn genau hier wurzelt unsere Johanniter-Tradition, die unsere Gemeinschaft ausmacht. Umso erfreulicher ist es, dass sich die drei neuen, christlich geprägten Einrichtungen mit ihren Leitbildern gut in unser Unternehmen einfügen.

Auf Basis des lokalen und regionalen Wachstums können wir ein starkes, wettbewerbsfähiges Cluster bilden mit dem Ziel, Versorgungsketten im Sinne der uns anvertrauten Menschen zu bilden. Dabei nutzen wir die bestehenden lokalen Netzwerke und wollen diese weiter ausbauen.



Frank Böker

Bei allen positiven Entwicklungen und Chancen, die mit einem derartigen Zusammenschluss verbunden sind, haben wir stets die politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen in diesen für alle Beteiligten herausfordernden Zeiten im Blick. Die vor uns liegenden Aufgaben gehen wir deshalb mit dem nötigen Verantwortungsbewusstsein aktiv an, damit alle unsere Häuser langfristig attraktive Leistungsanbieter und Arbeitgeber bleiben.

Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam mit Ihnen die vor uns liegenden Aufgaben meistern werden – als eine starke Gemeinschaft.

Bleiben Sie uns mit Gesundheit und Zuversicht erhalten.

Ihr

**Frank Böker**

Vorsitzender der Geschäftsführung



Gesegnete Weihnachten und ein  
friedvolles, gesundes neues Jahr



Neu in der Johanniter-Familie

# Unsere Kliniken in Hamm und Gronau/Westf.

Ab dem 2. Januar 2024 gehören das Ev. Krankenhaus Hamm und das St. Marien-Hospital Hamm sowie das Ev. Lukas-Krankenhaus in Gronau zum Johanniter-Verbund. Herzlich willkommen!

„Herzlich, direkt und weltoffen“

**Hamm** – Zwischen Münsterland und Ruhrgebiet leben 180.000 Menschen in der kreisfreien Stadt Hamm. Wo früher Kohle und Schwerindustrie den Himmel verdunkelten, hat sich heute eine Großstadt entwickelt, die den Wegfall der alten Industrien gut verkraftet hat. Lokale Initiativen zur Nutzung von umweltfreundlichem Wasserstoff, dazu eine moderne Hochschule und das NRW-Landesarbeitsgericht sowie Unternehmen in Handel und Logistik sind an deren Stelle getreten. Die Hammer sind herzlich, direkt und weltoffen. Sie sind stolz auf ihren Hindutempel, einen der größten in Europa, pflegen die Orte der Industriekultur und schmücken ihre Stadt mit vielen Kunstangeboten im öffentlichen Raum. Der ICE braucht von Berlin nach Hamm übrigens nur drei Stunden.

Neu in der Johanniter-Familie sind zwei Hammer Krankenhäuser: das Evangelische Krankenhaus Hamm (EVK) und das St. Marien-Hospital mit zusammen 3.000 Mitarbeitenden und 925 Betten. Seit Ende 2015 bereits pflegen die beiden im Gesundheitsverbund eine enge Zusammenarbeit, um ihre Ressourcen zu bündeln.

Unter dem Dach der Johanniter bilden sie nun die Johanniter-Kliniken Hamm. Für die gesamte Region bieten sie gemeinsam zuverlässige Hilfe für die akuten (Not)Fälle des Lebens – die Versorgung Frühgeborener in der Neonatologie sowie Schlaganfall und Herzinfarkt in einer hochmodernen Kardiologie und Neurologie. Von der Geburt bis zu den Erkrankungen des hohen Alters sind sie für die Menschen in der Region da. Neben der Somatik ergänzt eine psychiatrische Klinik das Angebot. Als Modellprojekt sichert sie mit einem Gesamtbudget, das je nach Bedarf für stationäre, teilstationäre oder ambulante Versorgung der Patientinnen und Patienten eingesetzt werden kann, eine individuell angepasste Therapie mit gleichbleibenden Behandlungsteams. Die Integrative Psychiatrie Hamm (IPH) findet bundesweit Beachtung.  
Bettina Hagemann-Otte (Hamm)



Fotoquelle: EVK

Das Evangelische Krankenhaus Hamm (EVK)



Fotoquelle: St. Marien Hospital

Der Standort Knappenstraße des St. Marien-Hospitals Hamm



Fotoquelle: St. Marien Hospital

Der Standort Nassauerstraße des St. Marien-Hospitals Hamm

## „Klein und familiär“

**Gronau** – Neu in die Familie der Johanniter-Kliniken reiht sich das Evangelische Lukas-Krankenhaus Gronau ein. Die Formulierung „Klein und familiär“ beschreibt uns als Team aus insgesamt 298 Mitarbeitenden am besten – medizinische Kompetenz gepaart mit menschlicher Nähe.

Unser Haus im Kreis Borken in der Nähe der niederländischen Grenze unterteilt sich in zwei Hauptfachabteilungen: Akutgeriatrie und Frührehabilitation sowie Psychiatrie und Psychotherapie.

Das „Lukas Gronau“, wie es in der Region genannt wird, existiert seit 1968 und verfügt derzeit über 155 Planbetten. Unter dem Motto „Wir wachsen“ haben wir uns jedoch Expansion auf die Fahne geschrieben. Genehmigt sind bereits 190 Soll-Betten. Als Fachklinik sind wir mit Blick auf die Krankenhausreform also gut und zukunftsfähig aufgestellt.

In beiden Schwerpunktkompetenzen versorgen wir tagtäglich Patientinnen und Patienten, die eine sehr intensive Pflege, eine umfangreiche medizinische Betreuung und individuelle Unterstützung benötigen.

Wir, das sind eingespielte Teams in beiden Fachrichtungen, die sich neben hoher fachlicher Kompetenz vor allem durch interdisziplinäre Zusammenarbeit auf



Das Evangelische Lukas-Krankenhaus Gronau

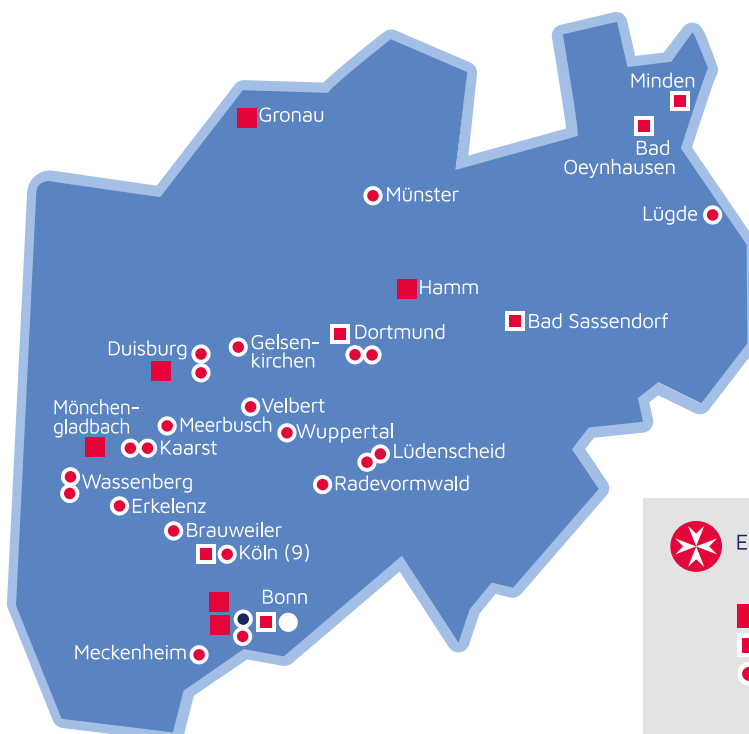
Augenhöhe auszeichnen. Sämtliche Berufsgruppen stimmen sich für das Wohl der Patienten stets eng miteinander ab.

Unserem Leitspruch „Menschen in einem Zuhause auf Zeit“ entsprechend handeln wir im Sinne einer ganzheitlichen Versorgung unserer Patienten.

Wir freuen uns, nun zur großen Johanniter-Familie zu gehören und uns mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Häusern fachlich auszutauschen.

Meike Marbach (Gronau)

## Wir in NRW



Einrichtungen der Johanniter-GmbH in Nordrhein-Westfalen



Krankenhäuser



Fach- und Rehabilitationskliniken



Seniorenhäuser

● Hospize

○ Johanniter-Pflegesschulen

Stand: 01.12.2023



Fotoquelle: Johanniter



## Die ASPEKTE mitgestalten

Die Aspekte sind ein gemeinschaftliches Werk von den Johannitern für die Johanniter. Senden Sie uns daher bitte für die Februar-Ausgabe bis zum **08. Januar** Neuigkeiten aus Ihrem Haus an **aspekte@johanniter-gmbh.de**, für weitere Ausgaben gerne auch über dieses Datum hinaus. Ob personelle Veränderungen, Neuzugänge, besondere Aktionen oder strategische Neuausrichtungen – wir freuen uns über Ihren Beitrag. Bitte wenden Sie sich auf jeden Fall zuerst oder zugleich (cc) an die Öffentlichkeitsbeauftragten Ihrer Einrichtung oder Ihres Regionalzentrums und denken Sie daran, sofern vorhanden, auch Fotomaterial samt Nennung einer Bildquelle mitzuschicken.

**Kontaktieren Sie mich gerne bei Fragen und Anmerkungen.**

**Ihre  
Regina Doerr**

Leitung Kommunikation der Johanniter GmbH  
Redaktionsleitung ASPEKTE



## Wussten Sie schon?

Sie können die aktuellen ASPEKTE und ältere Ausgaben jederzeit und von überall abrufen unter:  
**[www.johanniter.de/aspekte](http://www.johanniter.de/aspekte)**



### Hinweis

Fotoquelle S. 1:  
Johanniter

### Impressum

ASPEKTE – Informationen für die Gesellschafter, Kuratoren, Geschäftsführungen, Ärztlichen Direktoren, Einrichtungs- und Pflegedienstleitungen, Mitarbeitervertretungen und Mitarbeitenden der Einrichtungen der Johanniter GmbH

**Herausgeber/für den Inhalt verantwortlich:**  
Geschäftsführung  
der Johanniter GmbH  
Frank Böker  
12205 Berlin, Finckensteinallee 111

**Erscheinungsweise:** monatlich  
**Redaktion:** Regina Doerr  
(Johanniter GmbH/Leitung);  
Bettina Hagemann-Otte  
(St. Marien-Hospital Hamm/  
EVK), Meike Marbach (Ev. Lukas-  
Krankenhaus Gronau);  
Carina Martinetz / Michael Forst  
(Europressedienst)

**Telefon:** 030 2309970-0  
**E-Mail:**  
aspekte@johanniter-gmbh.de

**Veröffentlichungsdatum:**  
11. Dezember 2023  
Keine Gewähr für unverlangt  
eingesandtes Material.